

Anmeldung (möglich bis 11.05.2016)

Hiermit melde ich mich verbindlich für die Seminarleiter*innen-Ausbildung an der EJBW an.

Vorname Name:

Straße:

PLZ, Ort:

Fon:

E-Mail:

Beruf, Studium:

Studiensemester:

An folgenden Terminen werde ich teilnehmen (bitte ankreuzen):

<input type="radio"/> 21.-22.05.	<input type="radio"/> 30.-31.07.
<input type="radio"/> 04.-05.06.	<input type="radio"/> 13.-14.08.
<input type="radio"/> 18.-19.06.	<input type="radio"/> 27.-28.08.
<input type="radio"/> 16.-17.07.	<input type="radio"/> 10.-11.09.

Um die Ausbildung erfolgreich abzuschließen, ist die Teilnahme an min. 6 Wochenendterminen erforderlich.

Meine Erfahrung in der politischen Bildung/Jugend(bildungs-)arbeit:

Meine Motivation:

Ich plane bis in Thüringen zu sein.

.....
Ort, Datum

Unterschrift

Anmeldungen bitte bis zum 11.05.2016 per E-Mail an:

Eric Wrasse (Pädagogischer Leiter)

Fon +49 3643 827 105

wrasse@ejbweimar.de

Vergütung für geleistete Arbeit und Teilnahmekosten

Im Rahmen der Ausbildung führen die Teilnehmer*innen Workshops mit Jugendlichen und Erwachsenen durch, dafür wird von uns pro Workshop eine **Aufwandsentschädigung** gezahlt. 2 Workshops müssen zur Anerkennung der Ausbildung durchgeführt werden. Vergütung für die 2 Workshops **90,00 EUR**.

Seminarkosten für 8 Wochenendseminare: 320,00 EUR bzw. **160,00 Euro** für Student*innen/ Erwerbslose. Kann in **2 Raten** gezahlt werden.

3 fakultative Exkursionen: Leipzig und Thüringen je 15,00 EUR und 2 Tage Berlin 50,00 EUR. Keine Ermäßigung. Termine werden gemeinsam festgelegt.

Außerdem wird es weitere fakultative Angebote geben, z.B. den Workshop „Visualisierung“ am 20.06.2016 sowie diverse Hospitationsmöglichkeiten.

Teilnahmekosten für diese Angebote werden separat berechnet, für Teilnehmer*innen an der Ausbildung gelten dabei jeweils besonders günstige Bedingungen.

Zertifizierung

Die Seminarleiter*innenausbildung wird von der Stiftung EJBW mit der Darstellung aller Inhalte zertifiziert. Sie findet im Rahmen eines von der bpb - Bundeszentrale für politische Bildung - geförderten Modellprojektes statt.



Foto: Kristina Yaroshenko, EJBW

Europäische Jugendbildungs- und Jugendbegegnungsstätte Weimar

Jenaer Straße 2/4
99425 Weimar
Tel.: +49 (0) 3643 - 827 - 0
Fax: +49 (0) 3643 - 827 - 111
E-Mail: kontakt@ejbweimar.de

www.ejbweimar.de



Veranstaltungen

2016

Europäische Jugendbildungs- und Jugendbegegnungsstätte Weimar

Seminarleiter*innen-Ausbildung

Non-formale politische Bildung

von und mit Geflüchteten



Mai - September

Projektziele

- Ist dir die Bekämpfung von Stereotypen, Vorurteilen und Desinformation bei Geflüchteten und Deutschen* sowie gegenseitige Anerkennung und Verständnis ein Anliegen?
- Möchtest du dazu beitragen, dass Geflüchtete eine aktive Rolle in Deutschland spielen, indem sie mit anderen Geflüchteten, Deutschen, Trägern und Fachkräften der politischen Bildung zusammen arbeiten?
- Hast du Interesse daran, deine Erfahrungen, Fähigkeiten, Kenntnisse und Standpunkte in die Entwicklung von Angeboten der politischen (Jugend-) Bildung einzubringen?
- Willst du dich im Bereich Seminarleitung professionalisieren?
- Möchtest du deine berufliche Perspektive erweitern?

Dann bewirb dich für diese Ausbildung!

Es stehen insgesamt 10 Plätze für Teilnehmer*innen aus Deutschland zur Verfügung.

Zielgruppe

- 10 **Geflüchtete** aus Weimar/ Erfurt/ Jena/ dem Weimarer Land
- 10 **Student*innen** der (Fach-)hochschulen Weimar/ Erfurt/ Jena z.B. aus den Studiengängen Erziehungswissenschaften, soziale Arbeit, Politikwissenschaft sowie **Multiplikator*innen** der Bildungs- und Sozialarbeit
- im Alter von 18-30 Jahren
- gute Verständigung auf Englisch

*meint alle Menschen, die in Deutschland leben und nicht Asylsuchende/Flüchtlinge sind.

Inhalte der Ausbildung

- non-formale, außerschulische/politische Bildung
- Verständnis von Lernen in der non-formalen, politischen (Jugend-)Bildung
- Rolle und Haltung von Seminarleiter*innen
- Inklusion, Diversität, Gender, Partizipation als Querschnittsthemen der politischen Bildung
- Akteure und Strukturen der politischen Bildung in Deutschland und Europa
- System Bildungsstätte
- Themen und Inhalte der politischen Bildung, z.B. Historisch-politische Bildung, Menschenrechtsbildung, Europapolitische Bildung, Gesellschaftspolitische Bildung, Demokratiepädagogik, Interkulturelle und diversitätsbewusste Bildung
- Didaktik: Ziele/Inhalte/Methoden der politischen und kulturellen Bildung (Theater, Tanz, Medien etc.)
- Gruppendynamik, Arbeit mit unterschiedlichen Zielgruppen
- Kommunikation, Moderation, Umgang mit Konflikten

Lernform

Erfahrungsorientiertes, praxisnahe Lernen:
Erleben von Inhalten und Methoden in der Teilnehmer*innenrolle, Reflexion des Erlebten,
dann Entwicklung und Durchführung eigener Bildungsangebote/Workshops für Jugendliche und/oder Erwachsene mit strukturiertem Feedback durch eine/-n Ausbilder*in.
Ziel ist die Entwicklung praktischer Handlungskompetenz als Seminarleiter*in.

Veranstaltungen

8 Wochenendseminare: Termine siehe umseitiger Anmeldebogen.

3 Exkursionen: Berlin, Leipzig, Thüringen zur inhaltlichen Auseinandersetzung mit deutscher Zeitgeschichte und zum Kennenlernen wichtiger Akteure und Einrichtungen der politischen Bildung.

Praxisworkshops der politischen Bildung:

Werden immer im Tandem Deutsche-Geflüchtete entwickelt und mit verschiedenen Zielgruppen im Rahmen von Seminaren der politischen Bildung an der EJBW oder bei anderen Trägern und/oder in Schulen umgesetzt. Die Teilnehmer*innen entscheiden selbst, wann, mit welcher Zielgruppe und wie oft sie diese durchführen. Mindestens 2 Praxisworkshops sind jedoch erforderlich, um die Ausbildung erfolgreich abzuschließen.

Feedbackgespräche: Bei der Umsetzung der Workshops werden die Tandems von Ausbilder*innen begleitet und erhalten strukturiertes Feedback mit dem Ziel der Professionalisierung ihrer Seminarleitung.

Ausbilder*innen

Die Ausbildung wird durchgeführt von Fachkräften der politischen (Jugend-)bildung mit langjähriger Erfahrung und von Referent*innen.